

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung.....	3
1.1 Produktprofil.....	3
1.2 Produktmerkmale.....	3
1.3 Beschreibung des Tools	4
1.3.1 Anschlüsse des Diagnose-Tablets	4
1.3.2 Fahrzeugkommunikationsstecker (nur für Fahrzeuge mit 12 V).....	4
1.4 Technische Daten.....	5
2. Erste Schritte.....	5
2.1 Scanner einschalten	5
2.1.1 Interner Akku	5
2.1.2 12 V-Netzteil	5
2.2 Scanner ein- und ausschalten	6
2.2.1 Einschalten	6
2.2.2 Ausschalten	6
2.2.3 Bildschirm sperren und entsperren	6
2.2.4 System neu starten	6
2.3 Bildschirmlayout des Startbildschirms	6
2.3.1 Anwendungsschaltflächen.....	7
2.3.2 Diagnose-Symbolleiste.....	8
3 Diagnosen.....	9
3.1 Fahrzeugkommunikation einrichten	9
3.2 Fahrzeugidentifikation.....	9
3.2.1 Automatische VIN-Erfassung	10
3.2.2 Manuelle VIN-Eingabe	11
3.2.3 Manuelle Fahrzeugauswahl	12
3.3 Systemauswahl	15
3.3.1 Automatische Auswahl	15
3.3.2 Steuergerät.....	17
3.4 Diagnosen	18
3.4.1 Codes lesen.....	19
3.4.2 Codes löschen.....	19
3.4.3 ECU-Daten	19
3.4.4 Live-Daten	20
3.4.5 Aktive Tests.....	21
3.4.6 Anpassung.....	22
3.4.7 Softwarekodierung	23
4 Wartung.....	24
5 Datenmanagement.....	26
5.1 Bilder durchsuchen	26
5.1.1 Screenshot erstellen.....	26
5.1.2 Screenshot überprüfen.....	26
5.2 Daten wiedergeben	27

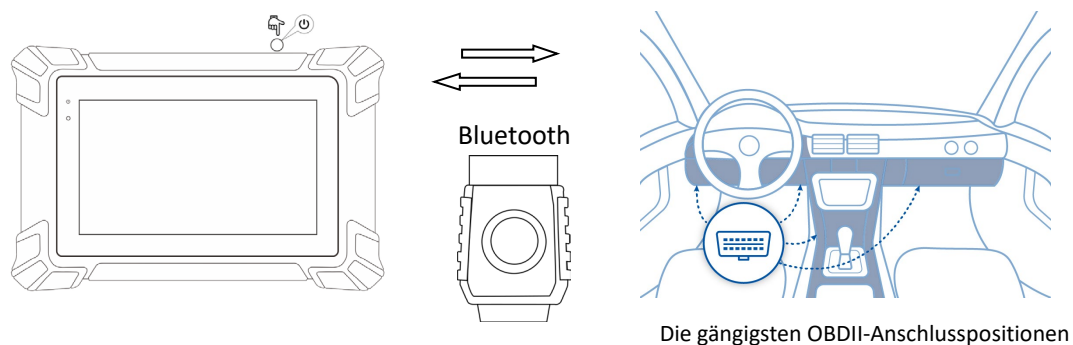
5.2.1 Daten aufzeichnen	27
5.3 Support Tickets	27
5.4 Software deinstallieren.....	27
5.5 Workshop-Informationen	28
5.6 Datenmanagement	28
6 Fernbedienung.....	30
7 Einstellung.....	30
7.1 Sprache	30
7.2 Einheit	30
7.3 Einstellung zurücksetzen.....	31
8 Über	31
9 Registrierung und Aktualisierung.....	32

1 Einführung

1.1 Produktprofil

Durch einfache Bluetooth-Kommunikation zwischen dem VCI-Anschluss und dem Scanner bietet dieses Android-basierte Diagnosesystem eine professionelle Diagnose für mehr als 130 amerikanische, asiatische und europäische Fahrzeugmarken. Es hat Zugriff auf eine Vielzahl von Steuergeräten (ABS, Airbag, Kombiinstrument usw.), Live-Sensordaten und bidirektionale Steuerungen auf System-/Komponentenebene, um die Arbeit schneller und mit höherer Genauigkeit zu erledigen und gefürchtete „Comebacks“ zu vermeiden. Darüber hinaus hat es Zugriff auf die am häufigsten benötigten Wartungs- und Programmierfunktionen.

Nachstehend finden Sie ein Diagramm, das die Funktionsweise dieses Scanners veranschaulicht.



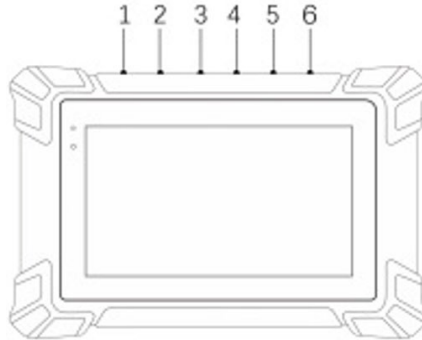
1.2 Produktmerkmale

- Umfassende Diagnosefunktionen – Vollständige Funktionen für Codes, Live-Daten, Standbild, Funktionstests, ECU-Daten, Anpassung, Abgleich, Codierung und Programmierung für Dutzende von Fahrzeugsystemen
- Automatische VIN-Identifizierung – Automatische Identifizierung der VIN für eine schnelle Diagnose
- Systemerkennung – Erkennt nur die für Ihr Fahrzeug spezifischen Systeme und liest Fehler aus, sodass Sie keine Zeit mit der Durchsicht möglicherweise irrelevanter Daten verbringen müssen.
- Vollständige Fahrzeugcodesuche und Löschen mit Tastendruck – Überprüft und löscht schnell die Codes für alle verfügbaren Module im Fahrzeug.
- Aufzeichnen/Wiedergeben/Drucken von Live-Daten
- Wartungsfunktionen – Direkter Zugriff auf die am häufigsten benötigten Sonderfunktionen wie Ölwechsel, EPB, ABS&SRS, BCM/SIR-Einstellung, DPF-Regeneration, Drosselklappenaustrichtung, Lenkwinkelsensor-Kalibrierung, Batteriekonfiguration usw.
- Interaktive Datenprotokollierungssitzungen und Fernbedienung – Ermöglichen den direkten Kontakt mit dem technischen Support von Vident zur Fehlerbehebung aus erster Hand.

1.3 Beschreibung des Tools

In diesem Abschnitt werden die externen Merkmale, Anschlüsse und Stecker des Scanners beschrieben.

1.3.1 Anschlüsse des Diagnose-Tablets



1. DC/AC-Stromanschluss

2. microSD-Kartensteckplatz

3. USB 2,0-Anschluss

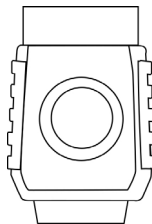
4. HDMI Port

5. Typ-C Anschluss

6 Sperr-/Ein-/Aus-Taste – Schaltet das Gerät durch Gedrückt halten ein und aus oder sperrt den Bildschirm durch kurzes Drücken.

1.3.2 Fahrzeugkommunikationsstecker (nur für Fahrzeuge mit 12 V)

Die Fahrzeugkommunikationsstecker (VCI) wird verwendet, um über den OBDII-Anschluss eine Verbindung zum Diagnosestecker (DLC) eines Fahrzeugs herzustellen, um ECU-Daten auszulesen und an das Tablet zu senden.



WICHTIG

Verwenden Sie zum Reinigen des Displays keine Lösungsmittel wie Alkohol. Verwenden Sie ein mildes, nicht scheuerndes Reinigungsmittel und ein weiches Baumwolltuch.

1.4 Technische Daten

Betriebssystem	Android 7.1.2
Prozessor	Cortex-A7, RK3128, 1,4 GHz
Speicher	1 GB RAM & 64 GB ROM
Display	7 Zoll 1024 x 600 IPS LCD-Touchscreen
Konnektivität	WLAN 802.11(a/b/g/n) Frequenz 2,4 GHz Einzelband WLAN, Bluetooth 4.0
	microSD-Kartensteckplatz: unterstützt SDHC/SDXC, maximal 128 GB
	Typ-C-Anschluss
G-Sensor	Schwerkraftbeschleunigungssensor
Stromversorgung und Akku	7200 mAh Polymer-Lithium-Ionen-Akku
Eingangsspannung	12 V/DC 2 A
Abmessungen	246 x 156 x 32 mm
Betriebstemperatur	0 bis +40 °C
Lagertemperatur	-20 bis +60 °C

2. Erste Schritte

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den Scanner ein- und ausschalten, und es werden die auf dem Scanner installierten Anwendungen sowie die Anordnung der Anzeigen auf dem Bildschirm kurz vorgestellt.

2.1 Scanner einschalten

Das Gerät kann mit einer der folgenden Stromquellen betrieben werden:

- Interner Akku
- 12 V-Netzteil

2.1.1 Interner Akku

Der Tablet-Scanner kann mit dem internen Akku betrieben werden. Der vollständig aufgeladene Akku ermöglicht einen Dauerbetrieb von 6 bis 8 Stunden. Wenn der Akku längere Zeit nicht verwendet wird oder vollständig entladen ist, ist es normal, dass sich das Gerät während des Ladezyklus nicht einschalten lässt. Laden Sie es bitte 10 Minuten lang auf und schalten Sie es dann ein.

2.1.2 12 V-Netzteil

Der Scanner kann ebenfalls über ein Netzteil an einer Steckdose angeschlossen werden. Das Netzteil versorgt auch den internen Akku mit Strom.

Gerät an einer Steckdose anschließen:

1. Schließen Sie das 12 V-Netzteil am Scanner und dann an einer geeigneten Steckdose an.
2. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste am Scanner, um ihn einzuschalten. Der Scanner beginnt automatisch mit dem Laden.

2.2 Scanner ein- und ausschalten

2.2.1 Einschalten

Halten Sie die Ein/Aus-Taste oben auf dem Tablet für 5 Sekunden gedrückt, um den Scanner einzuschalten.

Hinweis: Wenn Sie dieses Gerät zum ersten Mal verwenden oder es längere Zeit nicht benutzt haben, lässt es sich möglicherweise nicht einschalten. Laden Sie das Gerät mindestens 5 Minuten lang auf und versuchen Sie dann erneut, es einzuschalten.

2.2.2 Ausschalten

Vor dem Ausschalten des Scanners muss die gesamte Fahrzeugkommunikation beendet werden. Ein erzwungenes Ausschalten während der Kommunikation kann bei einigen Fahrzeugen zu ECM-Problemen führen. Verlassen Sie das Diagnoseprogramm, bevor Sie das Gerät ausschalten.

Scanner ausschalten:

(1) Halten Sie die Ein/Aus-Taste oben auf dem Tablet für 5 Sekunden gedrückt.

(2) Wählen Sie „Ausschalten“, um den Scanner herunterzufahren.

2.2.3 Bildschirm sperren und entsperren

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, drücken Sie einmal die Ein/Aus-Taste, um den Bildschirm zu sperren. Das System sperrt den Bildschirm automatisch, wenn das Gerät länger als die voreingestellte Standby-Zeit inaktiv ist.

HINWEIS

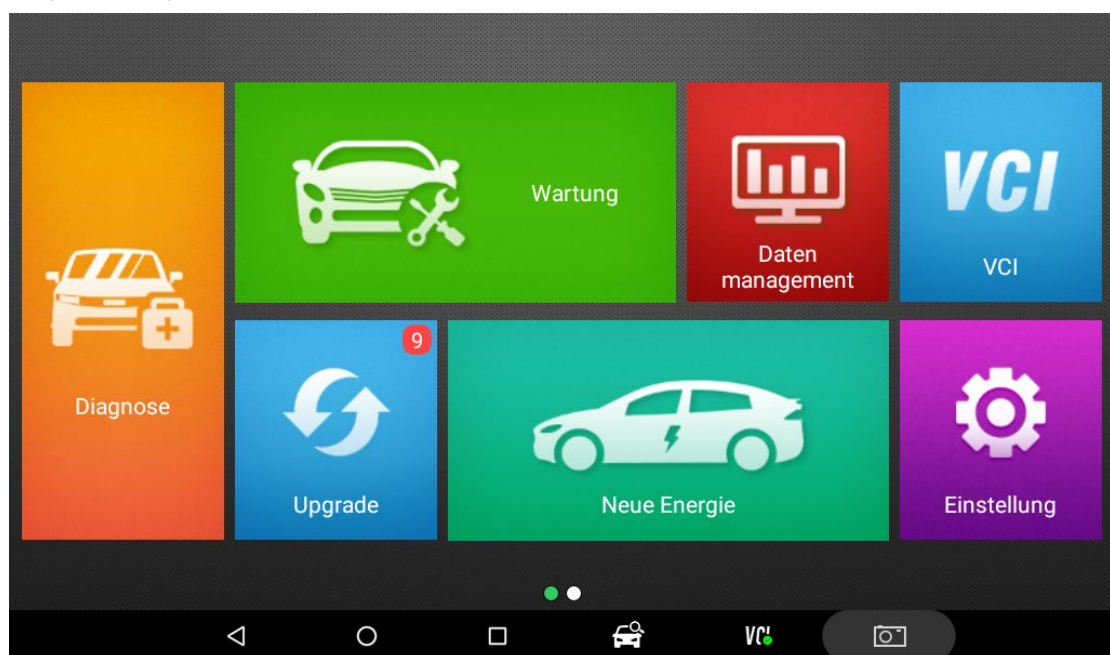
Halten Sie im Notfall die Ein-/Aus-Taste 5 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät zwangsweise auszuschalten.

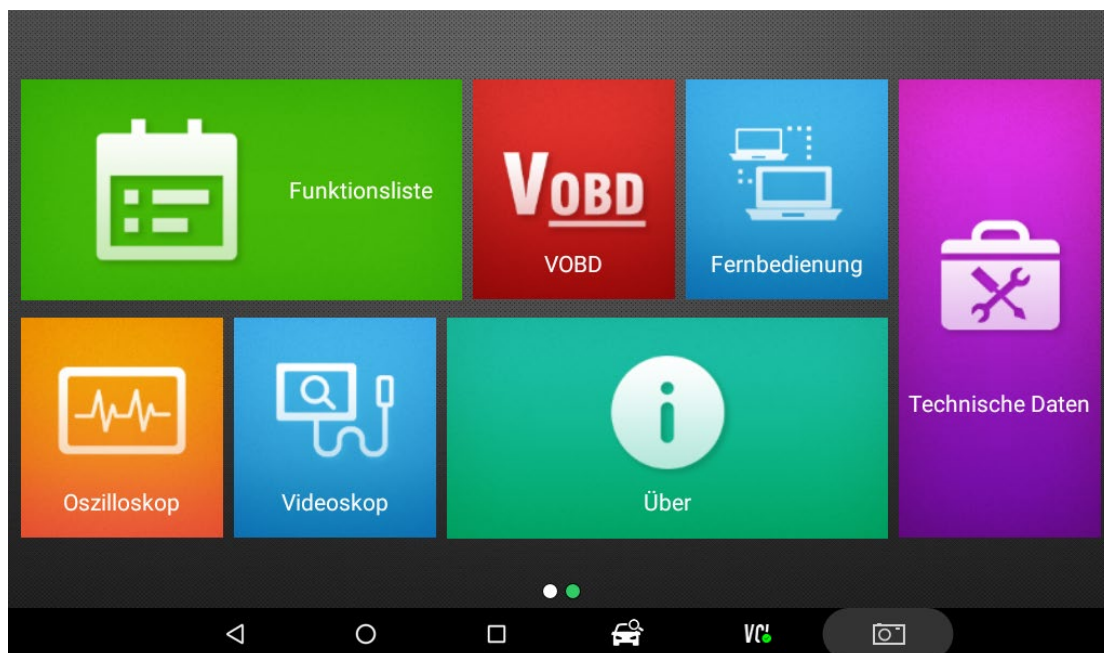
2.2.4 System neu starten

Halten Sie bei einem Systemabsturz die Ein/Aus-Taste 10 Sekunden lang gedrückt, um das System neu zu starten.

2.3 Bildschirmlayout des Startbildschirms

Drücken Sie nach dem Start des Scanners das iSmart-Desktop-Symbol, um das Diagnoseprogramm zu starten.





2.3.1 Anwendungsschaltflächen

In diesem Abschnitt werden die Anwendungen kurz vorgestellt, die auf dem Scanner vorinstalliert sind:

Name	Schaltfläche	Beschreibung
Diagnose		Diagnose starten.
Wartung		Häufig erforderliche Sonderleistungen oder Funktionen wie ABS-Entlüftung, AFS, Kraftstoffeinstellung, BRT, DPF, EPB, Getriebe, Getriebe einlernen, Wegfahrsperr, Einspritzdüsen, Kilometerzähler, Ölstand zurücksetzen, SAS, Schiebedach, Federung, TPMS, TPS
Datenmanagement		Führt zu gespeicherten Screenshots, Diagnoseberichten, Live-Daten usw. Füllen Sie das Werkstattformular aus, deinstallieren Sie die Software und reichen Sie eine Beschwerde ein, um technische Unterstützung zu erhalten.
VCI		Führt zu einer Bluetooth-Verbindung, einem Update und einer Firmware-Aktualisierung.
Upgrade		Führt zu Menüs zur Registrierung und Aktualisierung des Scanners.
Neue Energie		Führt zur Diagnose von NEVs.
Einstellung		Führt zu Menüs, auf denen Sie die Standardeinstellungen anpassen und Daten über den Scanner anzeigen können.

Funktionsliste		Verweis auf durchgeführte Funktionen.
VOBD		Zeigt die Batteriespannung im Fahrzeug an.
Fernbedienung		Startet eine Teamansicht, um Unterstützung oder Hilfe vom technischen Support-Team zu erhalten.
Oszilloskop		Erfasst, verarbeitet, analysiert und zeigt die Wellenform und Bandbreite elektronischer Signale an.
Videoskop		Bietet eine klare Sicht auf unzugängliche Inspektionsbereiche.
Über		Seriennummer und Kennwort des Scanners, die für die Produktregistrierung erforderlich sind.
Technische Daten		Führt zu Datenwebsites wie Alldata, Autodata

2.3.2 Diagnose-Symboleiste

Name	Schaltfläche	Beschreibung
Automatisches Auslesen der Fahrgestellnummer		Automatisches Auslesen der Fahrgestellnummer des zu prüfenden Fahrzeugs
Aufgezeichneter Verlauf		Aufgezeichnete letzte Diagnose
Suche		Fahrzeugmarke oder -modell suchen
Startseite		Zurück zur Startseite
Einstellung		Führt zu Menüs, auf denen Sie die Standardeinstellungen anpassen und Daten über den Scanner anzeigen können.
VCI		Das Häkchen-Symbol in der unteren rechten Ecke zeigt an, dass das Display-Tablet mit dem VCI-Gerät kommuniziert, während ein gelbes oder rotes Symbol anzeigt, dass noch keine Verbindung hergestellt wurde.
Screenshot		Erfasst die Bildschirme mit Fehlern oder Störungen.

Datenlogger		Zeichnet die Kommunikationsdaten zwischen dem Scanner und dem zu testenden Fahrzeug auf, um bei der Fehlersuche zu helfen. Die Protokolle können gespeichert und über das Internet auf unseren Server hochgeladen werden.
Zurück		Rückkehr in das vorherige Menü.
Zurück zum Startbildschirm des Tablets		Rückkehr zum Startbildschirm des Android-Tablets
Diagnose-App		Rückkehr zur Startseite der Scanner-App
VCI		Zeigt den Status der Bluetooth-Verbindung an
Screenshot		Erstellt einen Screenshot

3 Diagnosen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie mit dem Scanner Diagnosefehlercodes lesen und löschen, „Live“-Daten und ECU-Daten zu installierten Steuergeräten anzeigen, Sonderfunktionen wie Betätigung und Codierung ausführen sowie Fahrzeugdienste und Wartungen an mehr als 130 Fahrzeugmarken durchführen können.

3.1 Fahrzeugkommunikation einrichten

Um den Scanner mit dem zu testenden Fahrzeug zu verbinden, müssen Sie wie folgt vorgehen:

1. Verbinden Sie das VCI-Gerät über Bluetooth mit dem Tablet.
2. Starten Sie die Diagnosesoftware. Wenn in der unteren rechten Ecke des VCI-Symbols



ein grünes Häkchen angezeigt wird, ist die Diagnoseplattform bereit zur Fahrzeugdiagnose.

3. Fehlerbehebung bei fehlender Kommunikation.

Wenn das Tablet nicht mit dem VCI verbunden ist, wird im VCI der Fehler  angezeigt. Bitte führen Sie die folgenden Überprüfungen durch:

- Überprüfen Sie im VCI-Menü, ob das Bluetooth-Gerät korrekt gekoppelt ist.
- Wenn während der Diagnose die Kommunikation aufgrund eines Signalverlusts plötzlich unterbrochen wird, überprüfen Sie, ob ein Objekt die Signalunterbrechung verursacht.
- Überprüfen Sie, ob das VCI-Gerät korrekt positioniert ist.
- Versuchen Sie, näher am VCI-Gerät zu stehen, um stabilere Signale und eine schnellere Kommunikationsgeschwindigkeit zu erhalten.

3.2 Fahrzeugidentifikation

In der Regel identifiziert der Scanner ein Fahrzeug anhand einer der folgenden Methoden:

- Automatische VIN-Erfassung
- Manuelle VIN-Eingabe

- Manuelle Fahrzeugauswahl

HINWEIS

Nicht alle oben aufgeführten Identifikationsoptionen sind für alle Fahrzeuge verfügbar. Die verfügbaren Optionen können je nach Fahrzeughersteller variieren.

3.2.1 Automatische VIN-Erfassung

Das Diagnosesystem verfügt über die neueste VIN-basierte automatische VIN-Suchfunktion, mit der CAN-Fahrzeuge mit nur einem Tastendruck identifiziert werden können. So kann der Techniker Fahrzeuge schnell erkennen, alle diagnosefähigen Steuergeräte in jedem Fahrzeug scannen und Diagnosen am ausgewählten System durchführen.

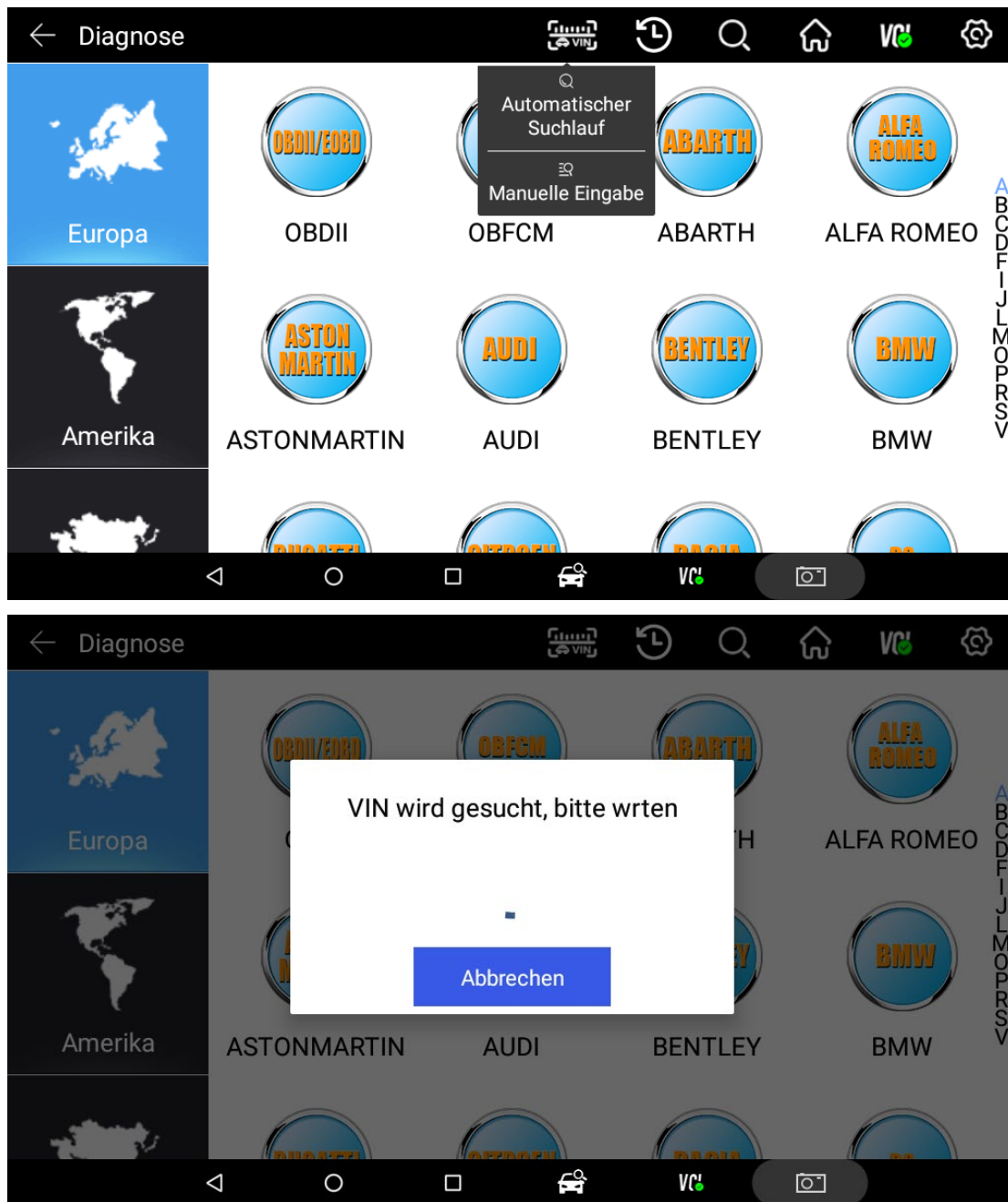
Fahrzeug mit automatischer VIN-Erfassung identifizieren:

(1) Tippen Sie im Startbildschirm der Anwendung auf Diagnose.



(2) Tippen Sie oben auf dem Bildschirm auf Automatisches Auslesen der VIN .

Wählen Sie das Menü Automatischer Suchlauf, damit beginnt der Scanner mit der Suche der VIN. Sobald das Testfahrzeug erfolgreich identifiziert wurde, leitet das System Sie direkt zum Fahrzeugdiagnosemenü weiter.



(3) In einigen Fällen, in denen Benutzer zunächst die Fahrzeugmarke ausgewählt haben, anstatt das automatische Auslesen der VIN durchzuführen, bietet das System dennoch eine Option zum Scannen der Fahrzeug-VIN an.

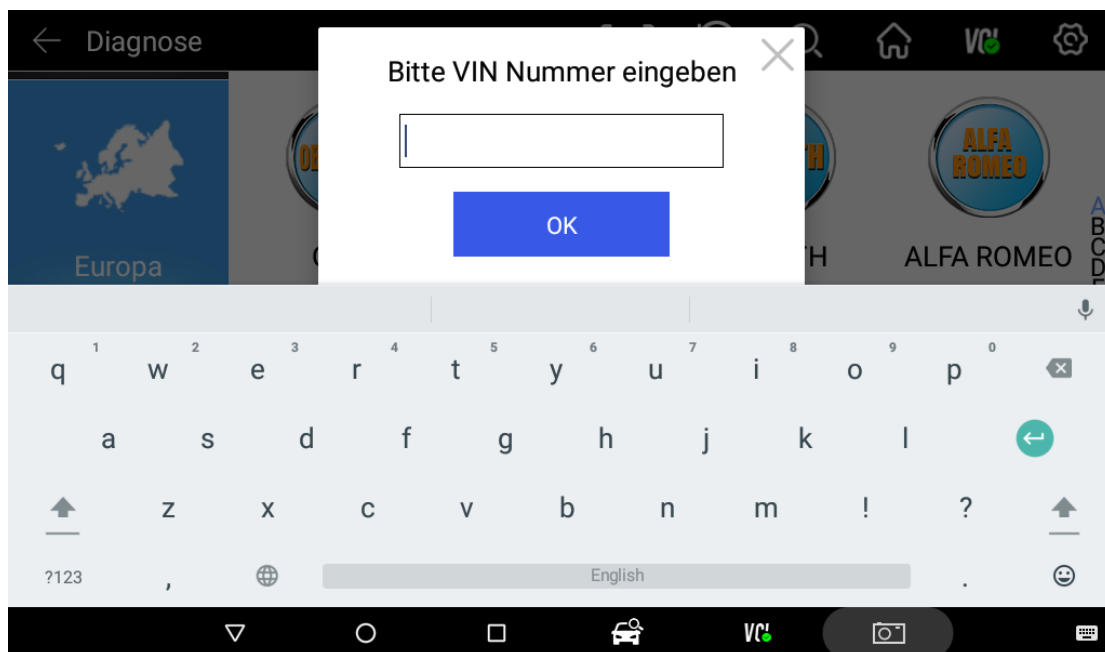
3.2.2 Manuelle VIN-Eingabe

Für einige Fahrzeuge, die das automatische Auslesen der VIN nicht unterstützen, ermöglicht das Diagnosesystem die manuelle Eingabe einer 17-stelligen VIN. Fahrzeug durch manuelle VIN-Eingabe identifizieren:

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm der Anwendung auf Diagnose.
2. Tippen Sie auf Automatisches Auslesen der VIN. Wählen Sie Manuelle Eingabe.



3. Tippen Sie auf das Eingabefeld und geben Sie die korrekte VIN ein.

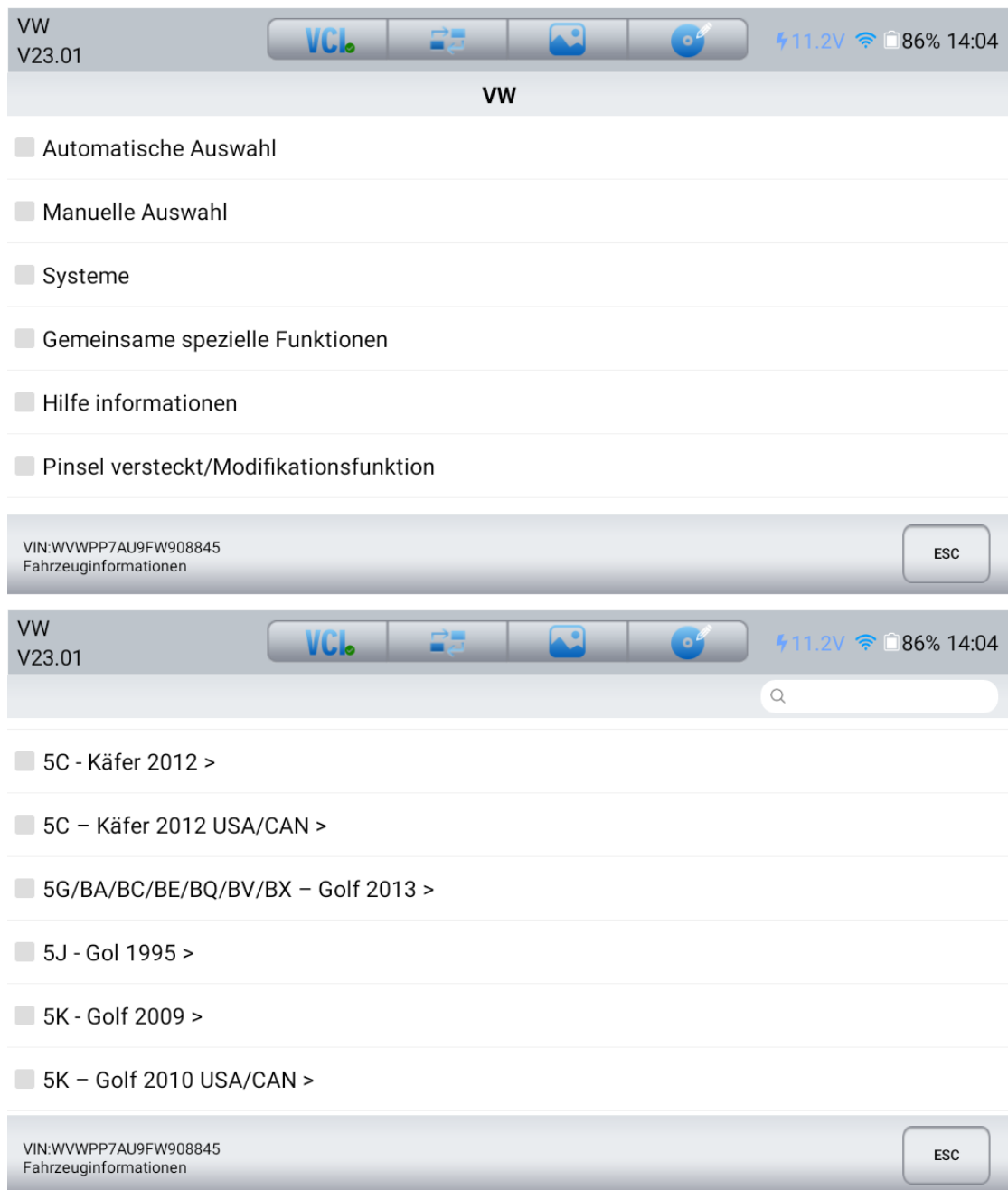


3.2.3 Manuelle Fahrzeugauswahl

Wenn die VIN des Fahrzeugs nicht automatisch über das ECU des Fahrzeugs abgerufen werden kann oder die spezifische VIN unbekannt ist, können Sie das Fahrzeug durch manuelle Fahrzeugauswahl anhand bestimmter VIN-Merkmale, wie z. B. Modelljahr und Motortyp, identifizieren.

Fahrzeug durch manuelle Fahrzeugauswahl identifizieren:

1. Tippen Sie auf Diagnose und wählen Sie den Fahrzeughersteller.
2. Wählen Sie in jedem der angezeigten Menüs die korrekte Option und tippen Sie anschließend auf OK. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle Fahrzeugdaten eingegeben wurden und das Menü zur Auswahl des Steuergeräts angezeigt wird.



VW
V23.01

VCL

11.2V 86% 14:04

Q

2013 (D)

2014 (E)

2015 (F)

2016 (G)

2017 (H)

2018 (J)

VIN:WVWPP7AU9FW908845
Fahrzeuginformationen

ESC

VW
V23.01

VCL

11.2V 86% 14:04

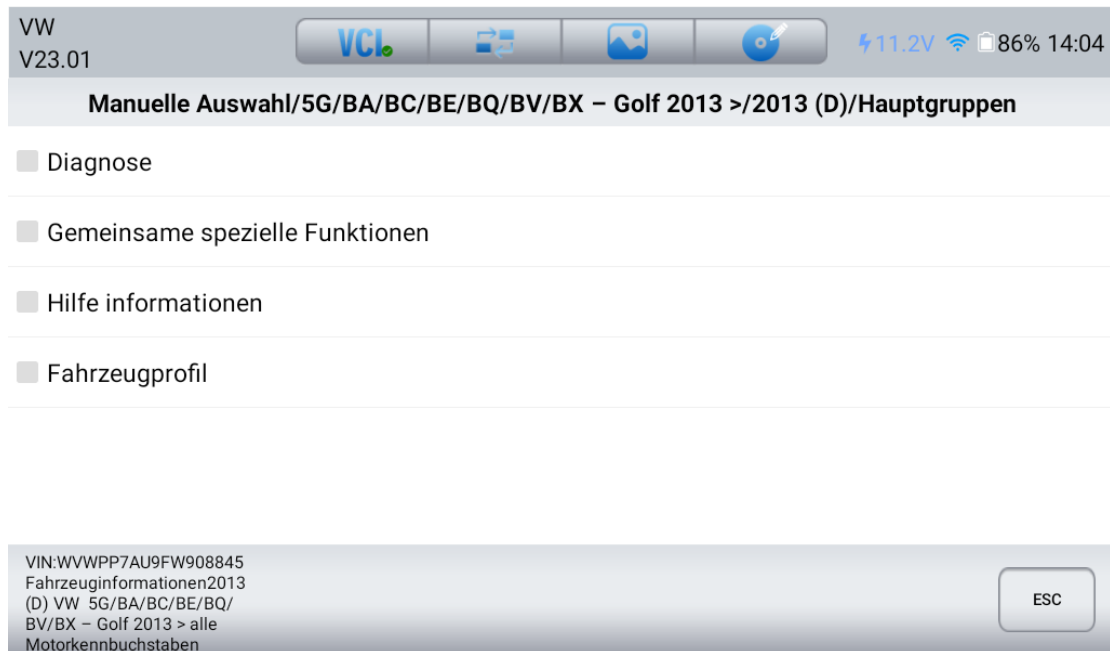
Manuelle Auswahl/5G/BA/BC/BE/BQ/BV/BX – Golf 2013 >/2013 (D)/Fahrzeugprofil bestätigen

Modell:	5G/BA/BC/BE/BQ/BV/BX – Golf 2013 >
Modelljahr:	2013 (D)
Variantentyp	Limousine
Motortyp	alle Motorkennbuchstaben

VIN:WVWPP7AU9FW908845
Fahrzeuginformationen2013
(D) VW 5G/BA/BC/BE/BQ/
BV/BX – Golf 2013 > alle
Motorkennbuchstaben

OK

ESC



3.3 Systemauswahl

Nach der Identifizierung des Fahrzeugs wird ein Menü zur Auswahl des zu testenden Systems angezeigt. Das Menü enthält in der Regel folgende Optionen:

- Automatische Auswahl
- Steuergerät

3.3.1 Automatische Auswahl

Die automatische Auswahl führt einen automatischen Systemtest durch, um festzustellen, welche Steuermodule im Fahrzeug installiert sind, und um eine Übersicht über die Fehlercodes (DTCs) zu erhalten. Je nach Anzahl der Steuermodule kann der Test einige Minuten dauern.

Automatische Systemauswahl durchführen:

1. Tippen Sie im Diagnosemenü auf Automatische Auswahl. Das System beginnt mit der Suche nach Steuermodulen.

VW
V23.01

VCI

11.2V 90% 13:47

Automatische Auswahl/5G/BA/BC/BE/BQ/BV/BX – Golf 2013 >/Limousine/Diagnose/Automatisch

8.22%

1	01-Motorelektronik	Fehler10
2	02-Getriebeelektronik	-!
3	03-Bremsenelektronik	Fehler10
4	08-Klima-/ Heizungselektronik	Fehler1
5	09-Elektronische Zentralelektrik	Abfrage läuft...

VIN:WVWPP7AU9FW908845
Fahrzeuginformationen2015
(F) VW 5G/BA/BC/BE/BQ/
BV/BX – Golf 2013 > alle
Motorkennbuchstaben

BERICHT SCHNELL LÖSCHEN PAUSE ESC

2. Um die Suche anzuhalten, tippen Sie im Menü auf Pause.

3. Nach erfolgreicher automatischer Suche nach Steuergeräten wird ein Menü mit einer Liste der installierten Steuergeräte und einer Übersicht der DTCs angezeigt.

-!-: Bedeutet, dass das durchsuchte System die Code-Lesefunktion möglicherweise nicht unterstützt oder dass ein Kommunikationsfehler zwischen Testgerät und Steuerungssystem vorliegt.

?-?-: Bedeutet, dass das Fahrzeugsteuerungssystem erkannt wurde, das Testgerät es jedoch nicht genau lokalisieren kann.

Fehler | #: Bedeutet, dass Fehlercodes erkannt wurden; „#“ gibt die Anzahl der erkannten Fehler an.

Durchgeführt | Kein Fehler: Bedeutet, dass das System die Suche durchgeführt hat und keine Fehler erkannt wurden.

4. Wenn in einem Steuergerät Diagnosefehlercodes erkannt werden, tippen Sie im Menü auf Bericht, um Details zu den Codedaten anzuzeigen.

VW
V23.01

VCL

11.2V 90% 13:47

Automatische Auswahl/5G/BA/BC/BE/BQ/BV/BX – Golf 2013 >/Limousine/Diagnose/Steuergeräte

P048000	Kühlerlüfteransteuerung 1 elektrischer Fehler - aktiv/static
P150300	Belastungssignal Klemme DF von Generator unplausibles Signal - aktiv/static
P212200	Geber für Gaspedalstellung Signal zu klein - aktiv/static
P212700	Geber 2 für Gaspedalstellung Signal zu klein - aktiv/static
U000200	Datenbus Antrieb keine Kommunikation - aktiv/static
P012200	Drosselklappenpotentiometer Kurzschluss nach Masse - aktiv/static
	Winkelgeber 2 für DK-Antrieb

VIN:WVWPP7AU9FW908845
Fahrzeuginformationen2015
(F) VW 5G/BA/BC/BE/BQ/
BV/BX – Golf 2013 > alle
Motorkennbuchstaben

E-MAIL SPEICHERN ESC

5 Alternativ tippen Sie auf Schnell löschen, um sie zu löschen.

3.3.2 Steuergerät

Mit dieser Option können Sie ein erforderliches Steuerungssystem für den Test manuell über eine Reihe von Auswahlmöglichkeiten wählen. Folgen Sie den Angaben im Menü und treffen Sie jeweils die korrekte Auswahl. Nach einigen Auswahlmöglichkeiten führt Sie das Programm zum Diagnosefunktionsmenü. Zu testendes System wählen:

1. Wählen Sie im Menü Systeme, woraufhin ein Steuergerätemenü angezeigt wird.

VW
V23.01

VCL

11.3V 91% 13:43

Systeme

01-Motorelektronik

02-Getriebeelektronik

03-Bremsenelektronik

06-Sitzverstellung Beifahrerseite

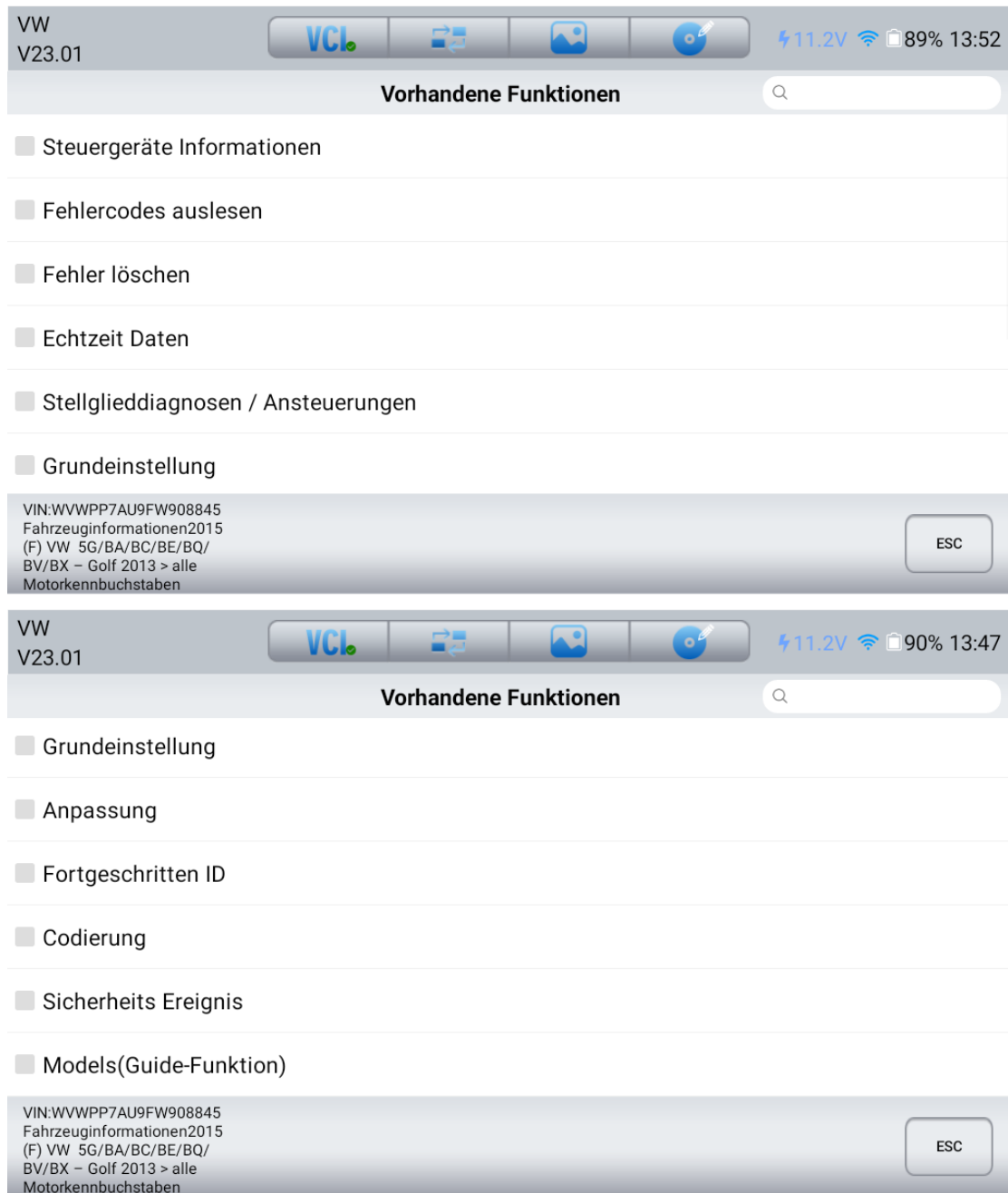
08-Klima-/ Heizungselektronik

09-Elektronische Zentralelektrik

VIN:WVWPP7AU9FW908845
Fahrzeuginformationen2015
(F) VW 5G/BA/BC/BE/BQ/
BV/BX – Golf 2013 > alle
Motorkennbuchstaben

ESC

2. Wählen Sie das zu testende System. Sobald der Scanner eine Verbindung zum Fahrzeug hergestellt hat, wird das Funktionsmenü angezeigt.



3.4 Diagnosen

Nachdem ein System ausgewählt wurde und der Scanner die Kommunikation mit dem Fahrzeug hergestellt hat, wird das Funktionsmenü angezeigt. Im Allgemeinen sind folgende Menüpunkte verfügbar:

- Codes lesen
- Codes löschen
- ECU-Daten
- Live-Daten
- Aktiver Test
- Anpassung
- Codierung

HINWEIS

Nicht alle oben aufgeführten Funktionen sind für alle Fahrzeuge verfügbar. Die verfügbaren Optionen können je nach Baujahr, Modell und Marke des zu testenden Fahrzeugs variieren. Die Meldung „Der ausgewählte Modus wird nicht unterstützt!“ wird angezeigt, wenn die Option für das zu testende Fahrzeug nicht verfügbar ist.

3.4.1 Codes lesen

Über das Menü Codes lesen können Sie Fehlercodes auslesen, die im Steuergerät gefunden wurden. Codes aus einem Fahrzeug auslesen:

1. Wählen Sie Codes lesen im Menü Diagnosefunktion. Eine Codeliste mit den Codes und deren Beschreibungen wird angezeigt.
2. Scrollen Sie nach oben und unten, um bei Bedarf weitere Daten anzuzeigen.
3. Wählen Sie Speichern, um die DTC-Daten zu speichern, und tippen Sie auf Drucken, um die Codedaten auszudrucken. Alternativ verwenden Sie zum Verlassen ESC.

3.4.2 Codes löschen

Nachdem Sie die aus dem Fahrzeug ausgelesenen Codes gelesen und bestimmte Reparaturen durchgeführt haben, können Sie die Codes mit dieser Funktion aus dem Fahrzeug löschen. Vergewissern Sie sich vor dem Ausführen dieser Funktion, dass sich der Zündschlüssel in der Position ON (RUN) befindet und der Motor ausgeschaltet ist.

Codes löschen:

1. Wählen Sie Codes löschen im Menü Diagnosefunktion wählen.
2. Befolgen Sie die Bildschirmhinweise und beantworten Sie die Fragen zum getesteten Fahrzeug, um den Vorgang abzuschließen.
3. Kehren Sie zu Codes lesen zurück, um erneut zu überprüfen. Wenn noch Codes vorhanden sind, wiederholen Sie die oben genannten Schritte.

3.4.3 ECU-Daten

Das Menü ECU-Daten zeigt die Identifikationsdaten des zu prüfenden Steuermoduls an, z. B. die Steuermodul-Identifikationszeichenfolge und die Steuermodul-Codierung.

ECU-Daten lesen:

1. Wählen Sie ECU-Daten im Menü Diagnosefunktion wählen.
2. Ein Menü mit detaillierten Daten zum gewählten Steuermodul wird angezeigt.

VW
V23.01

VCL

11.2V

84%

14:16

Automatische Auswahl/5G/BA/BC/BE/BQ/BV/BX – Golf 2013 >/Limousine/Diagnose/Steuereinheit

VW/Audi-Teilenummer	8WDVCU00XXX
Softwareversion	0837
Hardwareteilenummer	8W0VCU00XXX
Hardware Version	H16
WSC	017237
IMP	0811

VIN:WVWPP7AU9FW908845
Fahrzeuginformationen2015
(F) VW 5G/BA/BC/BE/BQ/
BV/BX – Golf 2013 > alle
Motorkennbuchstaben

ESC

3.4.4 Live-Daten

Im Menü Live-Daten können Sie PID-Daten in Echtzeit in Text-, Grafik- und Messanzeigeformaten anzeigen, gute Sensordaten ermitteln und mit fehlerhaften Daten vergleichen sowie Live-Daten von einem ausgewählten elektronischen Steuermodul des Fahrzeugs aufzeichnen. Das Menü enthält in der Regel folgende Optionen:

- Alle Daten
- Benutzerdefinierte Liste

3.4.4.1 Datenstrom

Im Menü Alle Daten können Sie alle Live-PID-Daten eines gewählten Steuermoduls anzeigen. Das Diagnosesystem ermöglicht es Ihnen, Live-Daten in sechs verschiedenen Anzeigemodi darzustellen.

- Textmodus – Dies ist der Standardmodus, in dem die Parameter als Text angezeigt werden.
- Grafikmodus – Zeigt die Parameter in Wellenformgrafiken an und vermittelt Ihnen so ein „reales Bild“ davon, was im Fahrzeug vor sich geht. Sie können bis zu vier Parameterdiagramme gleichzeitig anzeigen und bestimmte Daten-Strings leicht finden und vergrößern.
- Modus Zusammengeführte Grafik – Führt mehrere PID-Diagramme zu einer Koordinate zusammen, um ihre gegenseitigen Auswirkungen darzustellen, und bietet Ihnen so einen möglichst umfassenden und funktionalen Überblick über die Live-Daten.

VW
V23.0111.2V 83% 14:18

Automatische Auswahl/5G/BA/BC/BE/BQ/BV/BX – Golf 2013 >/Limousine/Diagnose/Steuereinheit

Text Graph Graph zusammengeführt
Metrisch Englisch

Security Access: Anzahl ungültiger Schlüssel	34	
Kommunikationsstatus Datenbus 1-Kommunikationsstatus-Grundstruktur: CAN-Kommunikationsstatus-Steuergerät	Allradelektronik	
Kommunikationsstatus Datenbus 1-Kommunikationsstatus-Grundstruktur: CAN-Kommunikationsstatus-Kommunikationsstatus	nicht aktiv	
Kommunikationsstatus Datenbus 1-Kommunikationsstatus-Grundstruktur: CAN-Kommunikationsstatus-Steuergerät	Allradelektronik	
Kommunikationsstatus Datenbus 1-Kommunikationsstatus-Grundstruktur: CAN-Kommunikationsstatus-	nicht aktiv	

VIN:WVWPP7AU9FW908845
 Fahrzeuginformationen2015
 (F) VW 5G/BA/BC/BE/BQ/
 BV/BX – Golf 2013 > alle
 Motorkennbuchstaben

REKORD

ZU
SEITENANFA
NG

HILFE

ESC

3.4.4.2 Benutzerdefinierte Datenliste

Über das Menü Benutzerdefinierte Datenliste können Sie die Anzahl der PIDs in der Datenliste minimieren und sich auf verdächtige oder symptombezogene Datenparameter konzentrieren.

Benutzerdefinierte Datenliste erstellen:

1. Tippen Sie im Menü auf Benutzerdefinierte Liste, um alle verfügbaren Parameter aus dem gewählten Steuermodul anzuzeigen.
2. Das Menü zur Auswahl des benutzerdefinierten Datenstroms wird angezeigt. Tippen Sie auf die gewünschten Zeilen.
3. Tippen Sie auf OK, um die Auswahl abzuschließen. Alle gewählten Parameter werden angezeigt.
4. Wählen Sie Diagramm, Diagramme zusammenführen und Anzeige getrennt, um den Parameter in anderen Formaten anzuzeigen.

3.4.5 Aktive Tests

Aktive Tests, oder Stellglieddiagnosen, sind bidirektionale Diagnosetests für Fahrzeugsysteme und -komponenten. Mit diesen Tests können Sie mit dem Scanner vorübergehend ein Fahrzeugsystem oder eine Komponente wie Schalter, Sensoren, Relais und Stellglieder aktivieren oder steuern. Wenn Sie den Test beenden, kehrt das System/die Komponente in den Normalbetrieb zurück. Einige Tests geben Befehle an das ECU aus, um die Stellglieder anzusteuern. Dieser Test überprüft die Integrität des Systems oder von Teilen, indem er die Daten des Motorsteuergeräts ausliest oder die Funktion der Stellglieder überwacht, z. B. das Umschalten eines Magnetventils, Relais oder Schalters zwischen zwei Betriebszuständen. Wenn beispielsweise „Bremspedal betätigen“ angezeigt wird, muss der Bediener das Bremspedal betätigen und gedrückt halten und dann fortfahren. Die Reihenfolge, Anzahl und Art der Tests werden vom Steuermodul vorgegeben. Durch Auswahl von Aktiver Test wird ein Menü mit Testoptionen geöffnet, das je nach Marke und Modell variiert. Durch Auswahl eines Menüpunkts wird der Test aktiviert. Befolgen Sie während der Durchführung der Tests alle

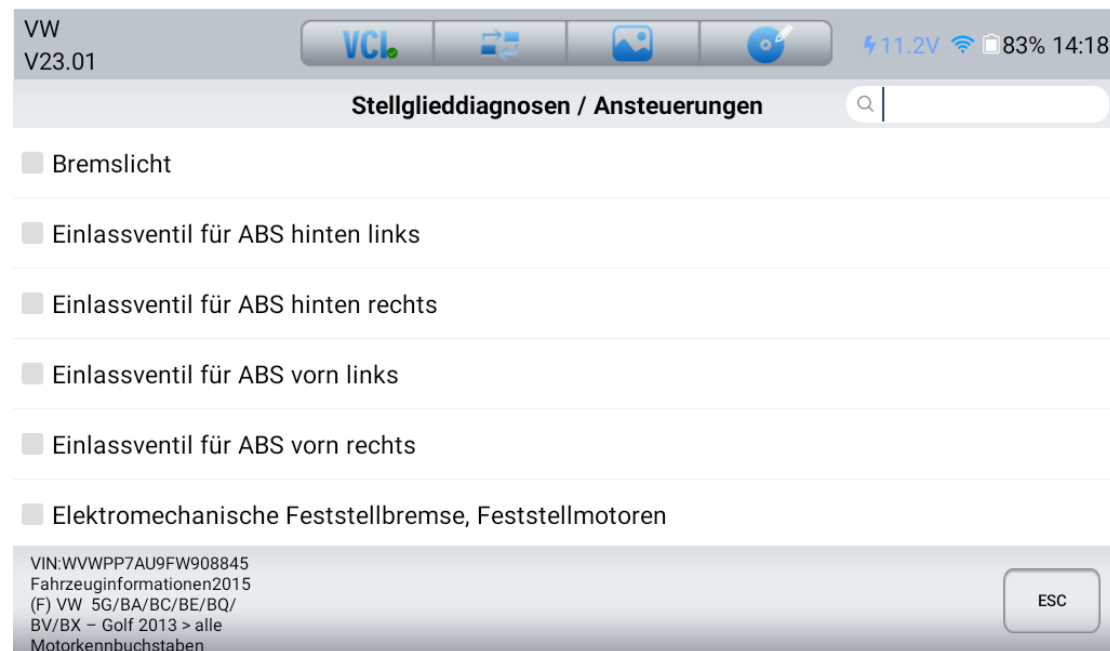
Bildschirmanleitungen. Inhalt und Muster der Daten auf dem Bildschirm variieren je nach Art des durchgeführten Tests.

WICHTIG

Die Tests aktivieren eine Komponente, überprüfen jedoch nicht, ob die Komponente ordnungsgemäß funktioniert. Vergewissern Sie sich, dass die zu testenden Komponenten in gutem Zustand und korrekt montiert sind.

Test starten:

1. Wählen Sie im Menü Aktiver Test, woraufhin eine Liste der verfügbaren Optionen angezeigt wird.



2. Wählen Sie eine Option, um den Test zu starten, und befolgen Sie die Bildschirmhinweise, um die korrekten Auswahlen und Vorgänge zum Beenden der Tests durchzuführen.

3. Um den Test zu verlassen, drücken Sie ESC.

HINWEIS:

- *Bevor Sie Tests durchführen, beachten Sie stets die Sicherheitshinweise in diesem Handbuch und die Warnhinweise des Fahrzeugherstellers. Befolgen Sie außerdem alle Warnhinweise und Beschreibungen in den Menüs des Scanners.*
- *Führen Sie die Tests keinesfalls durch, während das Fahrzeug in Bewegung ist.*

3.4.6 Anpassung

Im Menü Anpassung können Sie die Anpassungswerte des Steuermoduls ändern und bestimmte Werte und/oder Einstellungen in Steuermodulen, die dies unterstützen, anpassen.

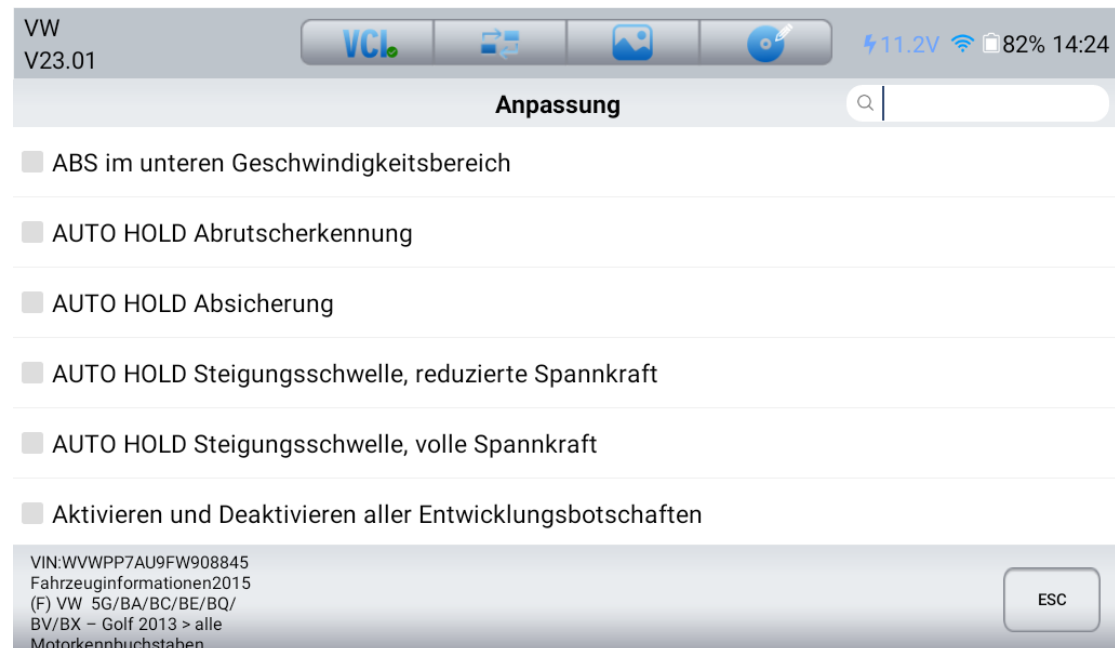
HINWEIS:

Lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs, bevor Sie die Anpassungsfunktion verwenden.

Anpassung vornehmen:

1. Wählen Sie im Funktionsmenü die Option Anpassung und tippen Sie auf ENTER.

2. Befolgen Sie die Bildschirmanleitungen, um die korrekten Auswahlen und Vorgänge zum Beenden der Tests durchzuführen.



3. Um den Test zu verlassen, tippen Sie oben rechts im Menü auf Schließen.

3.4.7 Softwarekodierung

Dieses Diagnosesystem ermöglicht die Softwarekodierung eines Ersatzsteuergeräts oder die Änderung zuvor gespeicherter falscher Kodierungen. Die Kodierung wird auch als Einlernprogramm oder Komponentenanpassung bezeichnet. Dabei wird aus einer Reihe von Programmen, die werkseitig im Steuermodul installiert sind, ein Programm für ein bestimmtes Fahrzeug ausgewählt und aktiviert. Auf diese Weise kann ein Steuermodul für verschiedene Modelle, Länder und Emissionsanwendungen verwendet werden. Bei der Programmierung wird ein leeres Steuermodul mit dem korrekten Fahrzeugprogramm versehen.



Bitte notieren Sie sich die ursprünglichen Werte , bevor Sie zu nichts.

Incorrect Codierung kann ein Control Module nicht-funktionalen ändern



☐ Softwarekodierung:
089C0856435530305858583032303045413930363031324141FFFFFFFFFFFF

☐ Arbeit Laden Code:017237

☐ Importeur Nummer:0811

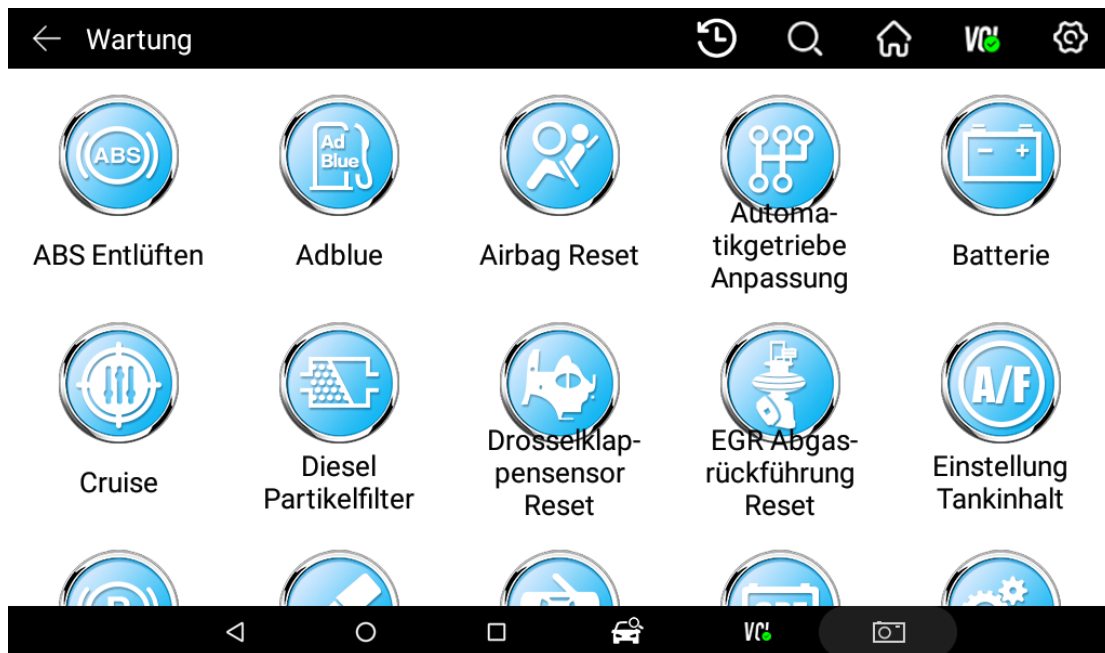
☐ Geräte -Nummer:0000001

☐ Set komplett



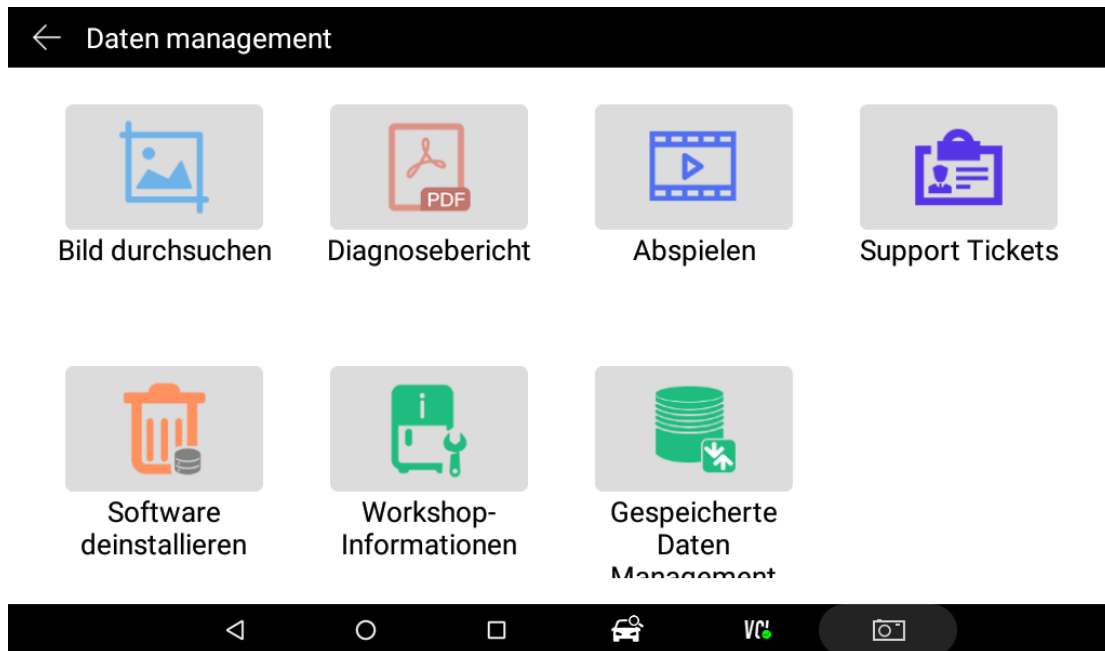
4 Wartung

Dieser Abschnitt enthält kurze Anleitungen zu den am häufigsten erforderlichen Wartungsarbeiten. Typische Wartungsmenüs bestehen aus einer Reihe von menügesteuerten Befehlen.



Befolgen Sie die Bildschirmanleitungen, um den Vorgang abzuschließen.
Die Wartungsfunktionen finden Sie im Hauptmenü Wartung. In den meisten Fällen befinden sie sich jedoch unter dem jeweiligen Steuermodul.

5 Datenmanagement



Im Menü Datenmanagement können Sie gespeicherte Screenshots anzeigen, gespeicherte Fehlercodes und Live-Daten wiedergeben, ECU-Daten abrufen, Software deinstallieren, Werkstatt Daten verwalten usw.

Typische Menüpunkte sind:

- Bild durchsuchen
- Diagnosebericht
- Abspielen
- Support Tickets
- Software deinstallieren
- Workshop-Informationen
- Datenmanagement

5.1 Bilder durchsuchen

Das Screenshot-Menü bietet eine Übersicht über gespeicherte Bilder.

5.1.1 Screenshot erstellen

Tippen Sie in der Titelleiste des Menüs auf Screenshot  , um den Fehler zu erfassen.

5.1.2 Screenshot überprüfen

1. Wählen Sie das Symbol Datenmanagement auf dem Startbildschirm der Diagnoseanwendung.
2. Tippen Sie auf das Screenshot-Menü, um alle verfügbaren Bilder anzuzeigen.
3. Um ein Bild zu löschen, tippen Sie auf Löschen  und bestätigen Sie mit OK.

Alternativ tippen Sie auf Alle löschen  , um alle Bilder zu löschen.

5.2 Daten wiedergeben

Der Menüpunkt Abspielen führt zu Menüs, in denen Sie gespeicherte Fehlercodes, Live-Daten und ECU-Daten überprüfen können. Die Wiedergabe einer Aufzeichnung erfolgt wie bei der Verwendung des Scanners an einem Fahrzeug. Sie können Live-Daten in Textform, als Grafik und als Grafikzusammenfassung anzeigen.

5.2.1 Daten aufzeichnen

1. Tippen Sie während der Durchführung eines Tests in der Funktionsleiste unten auf

Aufzeichnen .

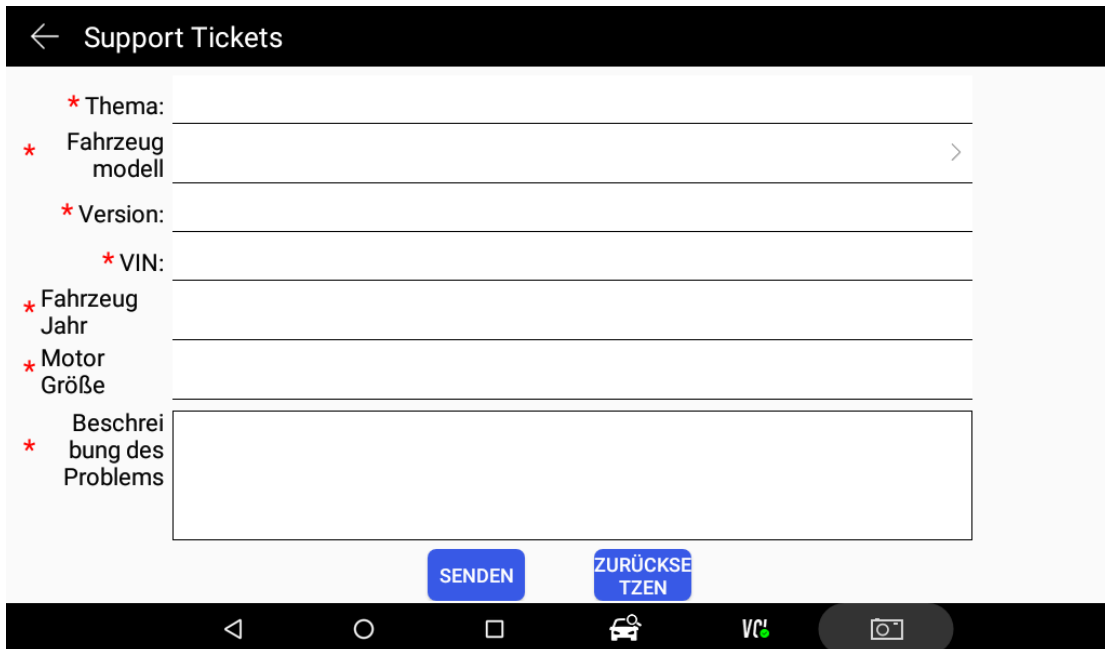
2. Tippen Sie nach Abschluss der Aufzeichnung erneut auf Aufzeichnen.

5.2.2 Daten wiedergeben:

1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm des Diagnoseprogramms Datenmanagement.
2. Tippen Sie auf Abspielen, um alle verfügbaren Datensätze nach Marken gruppiert anzuzeigen.
3. Um die Wiedergabe vor- oder zurückzuspulen, ziehen Sie den Fortschrittsbalken vorwärts oder rückwärts. Um die Wiedergabe von Live-Daten zu beenden, tippen Sie auf Pause.
4. Um die Wiedergabe zu beenden, tippen Sie auf Zurück.
5. Um einen Datensatz zu löschen, tippen Sie darauf und dann auf Löschen.

5.3 Support Tickets

Geben Sie die erforderlichen Fahrzeugdaten ein, beschreiben Sie den Fehler oder das Problem, das während der Diagnose aufgetreten ist, und senden Sie das Formular ab. Vergewissern Sie sich vor dem Absenden, dass eine Internetverbindung besteht.



← Support Tickets

* Thema:

* Fahrzeugmodell

* Version:

* VIN:

* Fahrzeugjahr

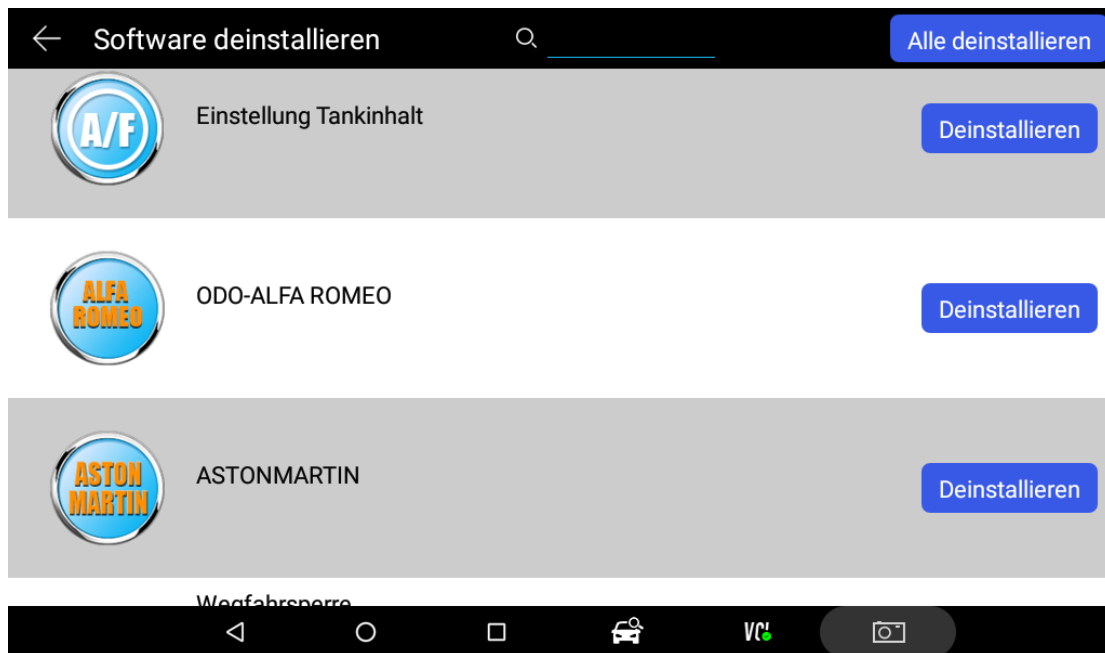
* Motorgröße

* Beschreibung des Problems

SENDEN ZURÜCKSETZEN

5.4 Software deinstallieren

Nach dem Antippen dieses Symbols kann unerwünschte Software deinstalliert werden.



5.5 Workshop-Informationen

Geben Sie den Namen Ihrer Werkstatt, die Telefon- und Faxnummer sowie die E-Mail-Adresse über die Tastatur ein und speichern Sie diese, damit sie im Diagnosebericht angezeigt werden.

5.6 Datenmanagement

Das Protokollierungssymbol  wird oben rechts im Diagnosemenü angezeigt, solange der Scanner mit dem Fahrzeug kommuniziert. Tippen Sie darauf, um die Kommunikationsdaten zwischen dem Scanner und dem zu testenden Fahrzeug aufzuzeichnen und so die Fehlerbehebung bei Diagnosefehlern zu erleichtern. Die Protokolle können auf dem Scanner gespeichert und über das Internet an unseren Server gesendet werden.

Daten protokollieren:

Tippen Sie während der Durchführung eines Tests auf Protokollierung.

Um die Aufzeichnung zu beenden, tippen Sie erneut auf das Symbol. Füllen Sie das Formular aus und tippen Sie auf OK, um die Daten auf den Vident-Server hochzuladen, wenn Sie Unterstützung vom Vident-Supportteam benötigen. Alternativ tippen Sie auf Abbrechen, um das Hochladen der Daten zu beenden. Die Daten werden unabhängig davon gespeichert, ob sie hochgeladen werden oder nicht.

← Hochladen der protokollierten Daten

Beschreibung des Problems

Angaben Fahrzeug Typ/Jahr fehlen

Software-Informationen

V23.01

Fahrzeug Jahr

Fahrzeug getestet

VW

Seriennummer

8000805005129

VIN

WVWPP7AU9FW908845

Motor Typ

OK

Abbrechen

Protokolle verwalten: Wählen Sie unter Datenmanagement den Menüpunkt Gespeicherte Daten Management und tippen Sie auf Schicken, um sie an unseren Server zu senden.

← Gespeicherte Daten Management

Nicht gesendet

☐ AUDI-V15.05_2016-01-21_18-35-10_diagnosis.txt

SCHICKEN

☐ LIFAN-V16.03_2025-05-05_15-23-06_diagnosis.txt

SCHICKEN

☐ LIFAN-V16.03_2016-01-21_17-20-35_diagnosis.txt

SCHICKEN

☐ LIFAN-V16.03_2016-01-21_17-33-44_diagnosis.txt

SCHICKEN

☐ LIFAN-V16.03_2016-01-21_18-00-05_diagnosis.txt

SCHICKEN

Alle auswählen

Löschen

6 Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können Sie TeamViewer starten, wenn Sie Unterstützung vom technischen Support von Vident benötigen. Bitte gehen Sie wie folgt vor:

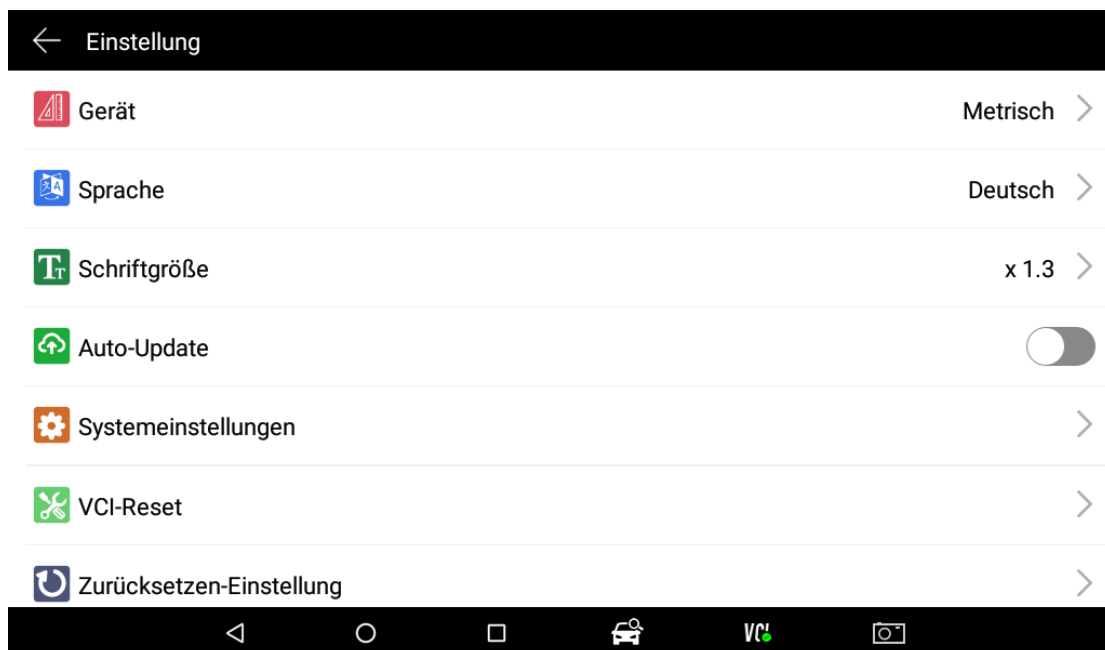
1. Senden Sie eine E-Mail mit einer kurzen Beschreibung des Problems an support@videnttech.com und reservieren Sie einen Termin zur Fernbedienung.
2. Tippen Sie im Hauptmenü auf das Symbol Fernbedienung, um TeamViewer zu starten.
3. Senden Sie uns Ihre ID und Ihr Kennwort, damit unser Team die Kontrolle über Ihr Tablet übernehmen kann. Vergewissern Sie sich, dass das Display-Tablet mit dem Internet verbunden ist, bevor Sie die Fernbedienungs-App starten, damit das Display-Tablet für die Fernunterstützung durch Dritte zugänglich ist.

7 Einstellung

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Scanner an Ihre spezifischen Anforderungen anpassen können.

Wenn Einstellung ausgewählt ist, wird ein Menü mit den verfügbaren Optionen angezeigt. Das Menü enthält in der Regel folgende Optionen:

- Sprache
- Einheit
- Einstellung zurücksetzen



7.1 Sprache

Mit Sprache wird ein Menü geöffnet, in dem Sie die Systemsprache wählen können. Der Scanner ist standardmäßig auf die Anzeige englischer Menüs eingestellt.

7.2 Einheit

Durch Auswahl von Gerät wird ein Dialogfeld geöffnet, in dem Sie zwischen britischen und metrischen Maßeinheiten wählen können.

Einheit ändern:

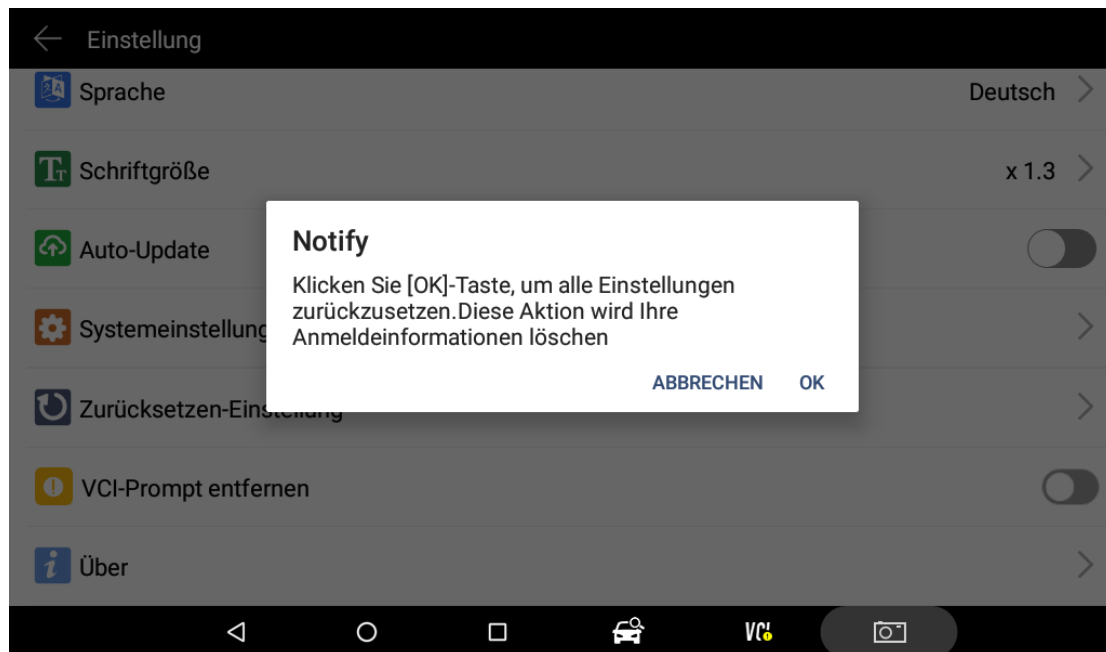
1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm der Diagnoseanwendung Einstellung.

2. Tippen Sie auf Gerät, damit werden die verfügbaren Einheitensysteme angezeigt.
3. Wählen Sie ein Einheitensystem.

7.3 Einstellung zurücksetzen

Mit der Option Zurücksetzen-Einstellung setzen Sie Ihren Scanner auf die Werkseinstellungen zurück. Diese Option löscht auch die Werkstatt Daten. Scanner auf die Werkseinstellungen zurücksetzen:

1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm der Diagnoseanwendung Einstellung.
2. Wählen Sie die Option Zurücksetzen-Einstellung.



3. Tippen Sie auf OK. Der Scanner wird automatisch neu gestartet und die Rücksetzung ist abgeschlossen.

8 Über

Wenn Sie die Option Über wählen, wird ein Menü mit Daten zum Scanner angezeigt. Die Seriennummer und das Registrierungskennwort, die für die Produktregistrierung erforderlich sind, werden angezeigt. Um die Seite Über anzuzeigen, muss das Gerät entweder über das Netzteil oder über den Fahrzeugkommunikationsanschluss mit dem Fahrzeug verbunden ist. Anderenfalls werden Seriennummer und Kennwort nicht angezeigt.

Scannerdaten anzeigen:

1. Verbinden Sie den VCI über Bluetooth mit dem Tablet. Überprüfen Sie die VCI-Verbindung, indem Sie auf dem Startbildschirm nach einem grünen Häkchen auf dem VCI-Symbol suchen.
2. Tippen Sie auf das Symbol Über.
3. Ein Menü mit detaillierten Scannerdaten wird angezeigt.

← Über	
Aktivieren	
Benutzername	8000805005129
Seriennummer	8000805005129
Kennwort	DA5471
Lager	
Produktmodell	iSmart800PRO-BT
Hardware-Version	V5.25
Software-Version	V3.17
Bluetooth Name	VD205129
IC Version	V1,47
Chip-Typ	B V30
Hardware-Info	

4. Tippen Sie zum Verlassen auf Zurück.

9 Registrierung und Aktualisierung

1. Verbinden Sie den Scanner mit dem Internet.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm der Diagnoseanwendung auf Aktualisieren. Warten Sie, bis das folgende Menü angezeigt wird.

← Melden Sie sich bei

Benutzername

Kennwort

Melden Sie sich bei

Registrieren Sie sich

☒ Angemeldet bleiben in [Passwort Vergessen](#)

3. Tippen Sie auf Melden Sie sich bei (Registrieren).
4. Füllen Sie das Registrierungsformular aus und tippen Sie auf Registrieren Sie sich, um es zu senden.

←

Registrieren Sie sich

*

Benutzername

8000805005129

*

Kennwort

*

E-MAIL

*

Software Sprache

Warnung: Einmal ausgewählt, kann Ihre Diagnosesoftware nur diese Sprachversion herunterladen und kann nicht geändert werden. Bitte achten Sie besonders! Wenn die Sprache, die Sie auswählen möchten, nicht in der Liste ist, bedeutet dies, dass dieses Tool die gewünschte Sprache nicht unterstützt.

Zurücksetzen

Senden



5 Nach Abschluss der Registrierung wird das Anmeldenü angezeigt. Tippen Sie auf „Upgrade“.

6. Alle verfügbaren Updates werden angezeigt. Tippen Sie auf Alle aktualisieren oder auf das Download-Symbol, um die Updates zu installieren.

←

Upgrade

Q

🔗

Softwareversion des Fahrzeugs

Upgradefähige Software:9

CHRYSLER

CHRYSLER
DODGE
JEEP
Funktion ▶

English Deutsch Español

V18.02
2025-05-21

↓

CITROEN

CITROEN
PEUGEOT
DS
Funktion ▶

English Deutsch Español

V20.04
2025-05-21

↓

FAWCAR

FAWCAR
HONGQI

English Deutsch Español

V6.00

↓

Seriennummer: 8000805005129

Aktualisierung

Alles Aktualisieren

7. Nach Abschluss der Aktualisierung wird die Diagnosesoftware automatisch neu gestartet.

Allgemeiner Hinweis

Lesen Sie diese Anleitung vor der Verwendung Ihres Codelesegeräts aufmerksam durch, um Ihre eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer zu gewährleisten und Schäden an Geräten und Fahrzeugen zu vermeiden. Die folgenden Sicherheitshinweise und die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung dienen dazu, den Bediener auf die erforderliche Vorsicht bei der Verwendung dieses Geräts hinzuweisen. Beachten Sie stets die Sicherheitshinweise und Testverfahren des Fahrzeugherstellers. Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen in dieser Anleitung aufmerksam durch und befolgen Sie sie.

Sicherheitshinweise und Warnhinweise

Um Verletzungen oder Schäden an Fahrzeugen und/oder dem Scanner zu vermeiden, lesen Sie bitte zuerst diese Bedienungsanleitung und beachten Sie bei allen Arbeiten an einem Fahrzeug mindestens die folgenden Sicherheitshinweise:

Führen Sie Fahrzeugtests immer in einer sicheren Umgebung durch. Tragen Sie eine Schutzbrille, die den ANSI-Normen entspricht. Halten Sie Kleidung, Haare, Hände, Werkzeuge, Testgeräte usw. von allen beweglichen oder heißen Motorteilen fern. Betreiben Sie das Fahrzeug in einem gut belüfteten Arbeitsbereich: Abgase sind giftig. Blockieren Sie die Antriebsräder und lassen Sie das Fahrzeug während der Durchführung von Tests niemals unbeaufsichtigt.

Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie an der Zündspule, der Verteilerkappe, den Zündkabeln und den Zündkerzen arbeiten. Diese Komponenten erzeugen bei laufendem Motor gefährliche Spannungen.

Schalten Sie das Automatikgetriebe auf P oder NEUTRAL bei Schaltgetriebe und ziehen Sie die Feststellbremse an.

Halten Sie einen für Benzin-/Chemikalien-/Elektrobrände geeigneten Feuerlöscher bereit. Die Zündung ist eingeschaltet oder der Motor läuft.

Halten Sie den Scanner trocken, sauber und frei von Öl, Wasser und Fett. Verwenden Sie bei Bedarf ein mildes Reinigungsmittel auf einem sauberen Tuch, um den Scanner zu reinigen.